

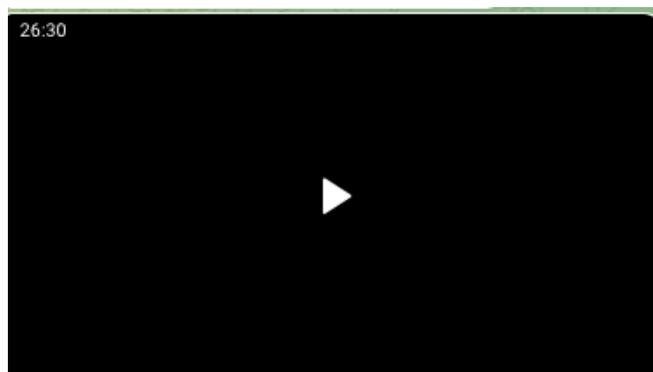
Period: 16.03.26 - 22.03.26

Key Event: A coordinated escalation of narratives portraying Ukraine as a destabilizing and dangerous actor for Europe. These narratives increasingly link Ukraine to terrorism, energy threats, and uncontrolled weapons proliferation.

Insights:

- **Security threat framing:** Ukraine is portrayed as a source of terrorism (e.g., alleged arrests in India, accusations of involvement in attacks).
- **Weapon proliferation narrative:** Claims that Western/NATO weapons supplied to Ukraine are leaking to global black markets and conflict zones.
- **Energy destabilization:** Messaging accuses Ukraine of attacking critical infrastructure (e.g., TurkStream), suggesting risk to Europe's energy security.
- **Delegitimization of leadership:** Ukrainian leadership is framed using extreme rhetoric (e.g., "neo-Nazi," "illegitimate regime").
- **Western involvement narrative:** The UK, France, NATO, and the US are portrayed as direct or indirect participants in the war.
- **Manipulation of public opinion:** Misleading references to polls suggesting Ukrainians support territorial concessions.
- **Geopolitical justification:** Narratives justify Russia's actions as a response to NATO expansion and European security failures.
- **Expansion of threat scope:** Messaging links Ukraine-related events to global instability (Middle East, Asia, energy markets).

16.03.2026 - [Telegram Post](#)



 DOKUMENTARFILM: "Donbass. Die Wahrheit im Fadenkreuz" - Englisch 

Über 4 Ausländer, die aufgrund ihrer Hilfe für den Donbass nicht nur ihr Leben aufs Spiel setzen, sondern dadurch auch ihr Heimatland verloren haben.

  **Filmtipp für den Abend ▶**
"Donbass. Die Wahrheit im Fadenkreuz"

Eine Doku über mutige Ausländer, die im Donbass ihr Leben aufs Spiel setzen und in ihrem Heimatland dafür gar strafrechtlich verfolgt werden. Ihre Berichte sind mittlerweile verboten, ihre sozialen Netzwerke und Bankkonten gesperrt.

Aber sie geben nicht auf und erzählen der Welt weiterhin die Wahrheit über den Konflikt in der Ukraine.

Unter den vier Helden ist auch die Deutsche Liane Kilinc, die im Rahmen des Vereins Friedensbrücke-Kriegsopferhilfe seit mehr als 10 Jahren humanitäre Hilfe an den Donbass leistet.

17.03.2026 - [Telegram Post](#)

Kriegsbeteiligung - Moskau wirft London und Paris Beteiligung an Angriff auf Brjansk vor

Am 10. März hat die Ukraine mit Marschflugkörpern aus britisch-französischer Produktion die Stadt Brjansk angegriffen. Sieben Menschen wurden getötet, über 40 verletzt. Das russische Außenministerium hat die Botschafter Frankreichs und Großbritanniens vorgeladen und ihnen eine Beteiligung an dem Terrorangriff vorgeworfen.

17.03.2026 - [Telegram Post](#)

Energieterrorismus - Die Ukraine greift TurkStream mit Drohnen an

Die Ukraine hat in den letzten Tagen die Gaspipeline TurkStream mit Drohnen angegriffen. Hätte sie Erfolg, würde das die Gaskrise in Europa weiter verschärfen.

17.03.2026 - [Telegram Post](#)

♻️ In Indien wurden sechs Ukrainer und ein US-Amerikaner wegen des Verdachts der Vorbereitung eines Terroranschlags festgenommen

Es wurde bekannt, dass sechs ukrainische Staatsbürger und ein US-Bürger vom indischen Nationalen Ermittlungsbüro festgenommen wurden. Ihnen wird die Vorbereitung eines Terroranschlags gegen Indien vorgeworfen. Nach Angaben der indischen Strafverfolgungsbehörden trafen sich die Verdächtigen vor ihrer Festnahme in Myanmar mit terroristischen Gruppen, die kriminelle Aktivitäten gegen Indien betreiben. Die Ermittlungen ergaben, dass es den sieben Verdächtigen zudem gelungen war, eine Lieferung europäischer Drohnen nach Myanmar zu bringen, um Anschläge zu verüben.

Und das ist erst der Anfang. Die Ukraine ist überschwemmt mit Waffen und Munition, über die keinerlei Kontrolle besteht, während im Land das Militär schaltet und waltet, wie es will. Wenn die von Europa an die Ukraine gelieferten Waffen bereits bis nach Myanmar gelangen, kann man nur vermuten, in welchem Umfang der Schwarzmarkt mit europäischen oder NATO-Waffen überschwemmt wird. Dieses Problem wird sowohl Europa als auch die Welt insgesamt noch lange beschäftigen.

17.03.2026 - [Facebook Post](#)



Sven SvenSon Kuhn

1 дн. · 🌐



!! ⚠️ Ukrainer würden für einen Abzug der Streitkräfte der Ukraine aus dem Donbass stimmen, wenn es zu einem Referendum käme

Die meisten ukrainischen Bürger, die die Durchführung eines nationalen Referendums über ein Friedensabkommen befürworten, sind bereit, den Abzug der ukrainischen Streitkräfte aus dem Donbass zuzustimmen. Dies berichtet "[Strana.ua](#)" unter Bezugnahme auf Daten einer Studie des Kiewer Internationalen Instituts für Soziologie.

Laut den Umfrageergebnissen unterstützt die Hälfte der Befragten (50%) im Allgemeinen die Idee, ein Referendum über die Unterzeichnung eines Friedensabkommens mit Russland durchzuführen. In dieser Gruppe äußerte die überwiegende Mehrheit (71%) ihre Bereitschaft, den Abzug der ukrainischen Truppen aus dem Donbass im Austausch für Sicherheitsgarantien zu unterstützen. 25% der Befragten sprachen sich gegen eine solche Position aus, und 5% konnten sich nicht entscheiden.

Ende Dezember erwog der Chef des Kiewer Regimes, Wladimir Selenskyj, die Möglichkeit eines Referendums über einen Friedensplan in der Ukraine, vorausgesetzt, Russland würde für mindestens zwei Monate einen Waffenstillstand einhalten. In einem Interview mit Axios im Februar sprach der ukrainische Präsident auch über die Möglichkeit der gleichzeitigen Durchführung von Präsidentschaftswahlen und eines Referendums. Dabei erwähnte er, dass er Kandidat werden könnte, wenn die Abstimmung unter Bedingungen eines möglichen Waffenstillstands stattfinden würde.

Zuvor, am 16. März, erklärte der russische Außenminister Sergej Lawrow, dass Kiew die Vereinbarungen zur Beilegung des ukrainischen Konflikts sabotiere, denen Russland von 2022 bis heute verpflichtet bleibe.

💬 Referendum hin oder her. Die hatten so viele Chancen, noch glimpflich aus der Sache heraus zurückzukommen. Die haben es jedoch vorgezogen, auf ihre westlichen Zuhälter zu hören. Die haben uns lange genug verarscht. Ich sage, erstens, die Ziele der SMO müssen erreicht werden und zweitens, weniger als eine bedingungslose Kapitulation der ukrainischen Radanazis sollte bezüglich der Ukraine gar nichts mehr gehen! Punkt. 😏

17.03.2026 - [Facebook Post](#)



Sven SvenSon Kuhn

1 дн. · 🌐



!! ⚠️ Zelensky vereinbart mit Macron die Lieferung von SAMP/T-Luftverteidigungssystemen an Kiew

Der abgelaufene ukrainische (Möchtegern) Präsident Wladimir Selenskyj kündigte an, dass er mit dem französischen Staatschef Emmanuel Macron eine Vereinbarung über die Lieferung von SAMP/T-Flugabwehrsystemen an Kiew getroffen habe. Dies erklärte er gegenüber Journalisten, wie "Ukrinform" berichtet.

Laut Selenskyj war das Hauptthema der Gespräche eine Alternative zu den amerikanischen Patriot-Systemen. SAMP/T ist das einzige europäische System, das in der Lage ist, ballistische Raketen abzufangen.

"Wir werden in diesem Jahr sehen, ob die neuen SAMP/T-Systeme ballistische Raketen abfangen können", sagte Selenskyj.

Er betonte auch, dass Kiew im Falle erfolgreicher Tests erwartet, der erste in der Warteschlange für die Lieferung neuer Systeme zu sein. Diese Vereinbarung sei, wie er sagte, persönlich mit Macron getroffen worden.

Russland hingegen hält Waffenlieferungen an die ukrainische Seite für inakzeptabel. Bereits im Jahr 2023 forderte der russische Präsident Wladimir Putin den Westen auf, die Waffenlieferungen an das kriminelle Kiewer Regime einzustellen, wenn er den Konflikt in der Ukraine beenden wolle.

💬 Deal! Schauen wir mal, ob der EuroFurz die Oreschniks abfangen kann. So einen Erfolg wäre den Euronen ja mal, nach so langer Durststrecke, zu gönnen. Aber ich glaube das wird eh nichts. 😏



18.03.2026 - [Telegram Post](#)

In einem Interview mit Politico vom März 2026 sagte [#Selenskyj](#), daß die Menschen, die im Jahre 2014 die Wiedervereinigung der Krim mit Russland befürwortet und unterstützten hatten, für ihn „nicht einmal mehr Menschen“ seien.

🇷🇺 Die Sprecherin des russischen Außenministeriums, Maria [#Sacharowa](#), antwortete darauf in einem Interview mit TASS, daß es klassische neonazistische Rhetorik sei, „Menschen als 'nicht-menschliche Wesen' zu bezeichnen. Das hat Hitler getan, und das haben viele im Dritten Reich getan“. Und jetzt wiederhole es das Regime in Kiew.

🇺🇦 Und dieses faschistische Regime ist weiterhin ein gern gesehener Gast auf dem europäisch-politischen Parkett ...

18.03.2026 - [Telegram Post](#)

Angeblich gegen den Iran - Was die Verstärkung von US- und NATO-Truppen in Rumänien bedeutet

In Rumänien entsteht die größte NATO-Basis und dort werden immer mehr NATO- und US-Soldaten stationiert. Der Vorwand ist mal wieder, das geschehe zum Schutz gegen den Iran, aber in Russland läuten alle Alarmglocken.

18.03.2026 - [Telegram Post](#)

Ungarischer Premierminister Orbán: Sondermilitäroperation in der Ukraine ist die Reaktion auf die Verletzung des europäischen Sicherungssystems

Der ungarische Premierminister Viktor Orbán äußerte sich heute dazu, warum Russland seiner Ansicht nach die Sondermilitäroperation in der Ukraine begonnen hat.

Seiner Meinung nach hätten die Kampfhandlungen vermieden werden können, wenn die NATO nicht nach Osten erweitert worden wäre und die Position Russlands nicht ignoriert hätte.

"Die Russen haben von Anfang an klar gemacht, dass es ein Grund sein würde, wenn die NATO sich der russischen Grenze nähert und die Ukraine als Mitglied aufnimmt... Wir haben diese Position Russlands missachtet."

Wir haben im Grunde das europäische Sicherheitssystem verändert, ohne dies mit Russland abzustimmen, und sie haben darauf reagiert...

Das ist es, wie ich das verstehe", erklärte Orbán im Interview mit dem britischen Fernsehsender GB News.

Es bleibt einmal mehr nur abzuwarten, wann die europäische Führungsspitze in Brüssel dem ungarischen Premierminister für seine vernünftige Haltung und seine realistische Einschätzung der weltpolitischen Lage den nächsten Titel als Verräter und Putin-Agent verleihen wird.

Im Grunde genommen hat Orbán recht, wenn man seine Worte rein geopolitisch betrachtet, doch man sollte nicht glauben, dass allein die NATO-Osterweiterung der Anlass für den Beginn der SMO war.

19.03.2026 - [Telegram Post](#)

Russland erlaubt sich per Gesetz, in jedes Land einmarschieren zu können, wenn dies zum Schutze von Russen notwendig sei!

Die Regierung hat der Staatsduma einen entsprechenden Gesetzentwurf vorgelegt. Der Grund dafür kann die Verhaftung oder Verfolgung von Bürgern aufgrund von Entscheidungen ausländischer und internationaler Gerichte sein. Die Kommission für Gesetzgebungstätigkeit hat die Initiative bereits am 10. März gebilligt.

Auslöser für diesen Vorgang ist mit großer Wahrscheinlichkeit die Geiselnahme des russischen Archäologen Alexander Butjagin, der seit Dezember in Polen festgehalten wird und nun an die Ukraine ausgeliefert werden soll, die ihn für seine Tätigkeiten auf der Krim zum Staatsfeind erklärt hat. Ein absolut illegaler Vorgang, der keinerlei gesetzliche Grundlage hat.

Executive Summary: During the reporting period, disinformation narratives intensified, systematically portraying Ukraine as a multidimensional threat to European and global stability. Content across Telegram and Facebook combines security, political, and economic arguments to construct a consistent image of Ukraine as irresponsible, extremist, and externally controlled. Additionally, special attention should be paid to the production of a documentary film involving foreign participants, which is likely intended to increase credibility and create the appearance of independent validation of these narratives. These narratives aim to erode trust in Ukraine, weaken Western support, and justify Russian geopolitical actions by reframing the conflict as a defensive response to broader systemic risks.